

Vertragshochschullehrperson/Hochschullehrperson ph2/ PH2 für das Lehrgebiet „Deutschdidaktik (Primarstufe) mit dem Schwerpunkt Begabungs- und Begabtenförderung“ (100%, unbefristet)

An der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig gelangt voraussichtlich ab 1. Oktober 2021 folgende Stelle zur Besetzung:

Vertragshochschullehrperson/Hochschullehrperson ph2/PH2 für das Lehrgebiet „Deutschdidaktik (Primarstufe) mit dem Schwerpunkt Begabungs- und Begabtenförderung“ (100%, unbefristet)

Das Aufgabengebiet umfasst die Lehre, Forschung und Entwicklung im Rahmen der an der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig angebotenen Studiengänge sowie im Bereich der Fort- und Weiterbildung von Lehrer_innen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit abgeschlossener Universitätsausbildung (Lehramt Deutsch), vierjähriger verwendungseinschlägiger Lehr- oder Berufspraxis (Ausmaß: mindestens 50% einer Vollzeitbeschäftigung) sowie einschlägigen wissenschaftlichen Publikationen aus dem Bereich der Begabungs- und Begabtenförderung (insbesondere im Fach Deutsch).
Erfahrungen in der Lehre an Hochschulen bzw. Universitäten und Kenntnisse zur österreichischen Bildungslandschaft werden vorausgesetzt.

Es wird erwartet, dass die Bewerber_innen sich an einer weiteren Profilierung der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig beteiligen.

Wertigkeit/Einstufung:	PH 2/ph 2
Dienststelle:	PH Salzburg
Dienstort:	Salzburg
Vertragsart:	Unbefristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	01.10.2021
Ende der Bewerbungsfrist:	30.04.2021
Monatsentgelt/bezug mindestens:	ph2: 2.696,40 EUR / PH2: 2.641,90 (brutto)
Referenzcode:	BMBWF-21-0942

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Verwendung als Vertragshochschullehrperson/Hochschullehrperson an der Pädagogischen Hochschule erfolgt gem. § 48g des VBG bzw. § 200d des BDG 1979.“

- Abhaltung von Lehrveranstaltungen in der Aus-Fort- und Weiterbildung, v.a. im Bereich der Begabungs- und Begabtenförderung und der Deutschdidaktik (Primarstufe)
- Entwicklung von Bildungsprogrammen zur Begabungs- und Begabtenförderung im Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Pädagog_innen
- Mitarbeit im National Center of Competences – Österreichisches Zentrum für Begabtenförderung und Begabungsforschung (NCOÖ ÖZBF)
- Nationale und internationale Kooperationen zum Bereich Begabungs- und Begabtenförderung
- Mitarbeit in Gremien und Bereitschaft zur Übernahme von Funktionen in der Selbstverwaltung der Hochschule

Erfordernisse

- (Inter-)disziplinäre Zusammenarbeit im Bereich Begabungs- und Begabtenförderung
- Innovative Hochschullehre
- Vernetzungen mit wichtigen Stakeholdern der österreichischen Bildungslandschaft, insbesondere BMBWF, Bildungsdirektionen im Bereich Begabungs- und Begabtenförderung
- Internationale Vernetzungen im Bereich der Begabten- und Begabungsförderung und -forschung

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2 ergeben sich aus § 48e VBG IVm Z22b der Anlage 1 BDG 1979.

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Die Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, lückenlosem Nachweis der Schul- und Hochschulausbildung, Nachweis der bisherigen beruflichen und nebenberuflichen Tätigkeit und Verzeichnis der Publikationen ist bis spätestens 30. April 2021 per E-Mail an bewerbung@phsalzburg.at einzubringen.

Das Auswahlverfahren findet nach Absolvierung eines Hearings durch das Rektorat der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig statt.

Sollte keine Bewerberin/kein Bewerber sämtliche Anstellungserfordernisse der ausgeschriebenen

Entlohnungsgruppe/Verwendungsgruppe erfüllen, ist eine befristete Anstellung mittels Sondervertrag jeweils maximal für ein Jahr möglich.

Das Monatsentgelt/Gehalt beträgt in Abhängigkeit von der Vorbildung mindestens ph2: 2.696,40 / PH2: 2.641,90 EUR entsprechend dem Beschäftigungsmaß. Zusätzlich gebührt eine Dienstzulage. Das Monatsentgelt /Gehalt erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch die Pädagogische Hochschule und das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz im BMBWF finden Sie unter www.bmbwf.gv.at.“

Kontaktinformation

Service Center für Bewerber (technische Fragen) Tel. +43 1 24 242 - 505999 E-Mail: servicedesk_jobboerse@brz.gv.at
oder an Personalabteilung der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig E-Mail: bewerbung@phsalzburg.at

Unterlagen

Nachfolgende Dokumente können Sie in dieser Stellenausschreibung, die in der Jobbörse der Republik Österreich unter www.jobboerse.gv.at veröffentlicht ist, herunterladen.

- *Allgemeine_Ausschreibungsbedingungen*